

Sie wissen es eben noch nicht,

daß Sie bei mir Ihre

Winter-Garderoben

zu Preisen kaufen, wie solche bislang in Elbing nicht gekannt wurden. Es ermöglicht dies eben der gemeinsame Einkauf für drei Geschäfte dieser Art.

So hatte ich Gelegenheit, einen Posten **reeller, fest verarbeiteter Winter-Anzüge, Winter-Paletots und Hohenzollern-Mäntel** gegen Baar und gegen Preise einzukaufen, welche mich **vollständig concurrenzlos** machen.

Ich offerire hiervon:

Einen Posten Herren-Winter-Anzüge, sonst 21.00, 26.00, 30.00 Mk.,
jetzt 16.50, 21.00, 24.50 Mk.

Einen Posten Herren-Winter-Paletots, sonst 26.00, 32.00, 37.00 Mk.,
jetzt 20.00, 25.00, 30.00 Mk.

Einen Posten Hohenzollern-Mäntel, sonst 26.00 und 36.00 Mk.,
jetzt 20.50 und 30.00 Mk.

Fischerstraße 36. Kaufhaus zum Propheten, Fischerstraße 36.

Größtes Spezialgeschäft für Herren-, Knaben- und Arbeiter-Garderoben, fertig und nach Maß.

Sonntag, den 16. Oktober,
Abends 7 Uhr,
im Saale der Bürger-Resource
zu Elbing:

Concert

von
Ludwig Heidingsfeld
unter gütiger Mitwirkung von Mitgliedern
des Danziger Gesangvereins.

Solistin:
Fräulein Hedwig Bernhardt
aus Breslau.

Program.

- 1) Zwei Chorlieder a capella
a. Mädchenlied . . . Heidingsfeld
b. Neujahrslied . . . Raff
 - 2) Arie der Andromache
aus Achilleus . . . Bruch
 - 3) Zwei Chorlieder
a capella . . . Rob. Franz
a. Die beste Zeit.
b. Frühlingsglaube.
 - 4) Zwei Sololieder
a. Recitativ u. Arie aus
Kerres . . . Händel
b. Die Soldatenbraut . . . Schumann
 - 5) Zwei Chorlieder
a capella . . . Rob. Franz
a. Mailied.
b. Morgenwanderung.
 - 6) Drei Sololieder
a. Das Erkennen . . . Löwe
b. Es blinkt der Thau Rubinstein
c. Ach wer das doch
könnte . . . Berger
 - 7) Die Heizermännchen.
Chorlied . . . Rubinstein
Flügel: Rud. Jbach Sohn in Barmen
aus Ziemssen's Pianoforte-Magazin
(S. Richter), Hundegasse 36.
- Eintrittskarten à 3.—, 2.—,
1.50 und 1.— in
C. Meissner's Buchhandlung.

Nur noch Sonnabend und
Sonntag
auf dem Grezzerplatz.
**Sudermann's Automaten-
und Kasperle-Theater**
finden täglich von 4 Uhr ab stündlich
Vorstellungen statt.
Es bittet um zahlreichen Besuch
Der Besitzer.

Legan.

Zu dem am 15. Oktober stattfindenden
Tanzkränzchen
ladet ganz ergebenst ein
Der Vorstand.

Die Wahl

bei Einkauf von Bekleidungs-Gegenständen wird dem Publikum
durch die verlockendsten Angebote sehr erschwert.

Das
**Manufacturwaaren-, Herren-
und
Damen-Confections-Geschäft**

von
Rehfeld & Goldschmidt

ist nach wie vor bemüht, den Kundenkreis, wenn auch nicht durch
marktschreiende Annoncen, sondern durch Reellität,
verbunden mit allerbilligster Preisnotirung sämtlicher
Waaren zu erweitern.

Unsere Läger sind
mit allen Neuheiten der Saison
ausgestattet und empfehlen:

hochelegante Jacketts, Capés u. Kragen
in Watlaffé, Krimmer und Plüsch.

Frauen-Mäntel mit abnehmbarem Kragen.

Unsere Abtheilung für
**Herren-, Knaben- und Kinder-
Confection**

liefert eine überraschend große Auswahl in
**Herren-Paletots u. Hohenzollern-Mänteln,
Jagdjoppen, Anzügen**
in gediegenster Ausführung
fabelhaft billig.

Rehfeld & Goldschmidt.

Fertige Rock-Anzüge
„ Jacket-Anzüge
„ Paletots,
„ Hohenzollernmäntel
„ Kinder-Anzüge
„ Kinder-Mäntel

empfehlen in großer Auswahl
zu billigen Preisen

Steppuhn & Kohtzer

Friedrich Wilhelmpl. 16, Ecke Mühlendam.

August Wernick Nachf.

Inh. Edw. Börendt, Schmiedestr. 7,

empfiehlt **Neuheiten** in

schwarzen u. couleurtten

Pelzbezug-Stoffen

in vorzüglichen Qualitäten zu billigen Preisen.

Stadt-Theater

Sonntag, den 16. October 1898:
Bummelfribe.
 Poffe mit Gesang in 6 Aufzügen von
 Ed. Jacobson und G. Wilken.

Montag, den 17. October 1898:
Der Biberpelz.
 Eine Diebscomödie in 4 Acten von
 Gerhart Hauptmann.

Dienstag, den 18. October 1898:
Im weißen Röß'l.
 Kaffeneröffnung 7 Uhr, Anfang 7^{1/2} Uhr.
 Vorverkauf 10—1 und 3—4 Uhr.

Gewerbe-Verein.
 Montag, den 17. October,
 Abends 8 Uhr:
Generalversammlung.
 Tagesordnung:
 1) Jahresbericht.
 2) Rechnungslegung und Entlastung.
 3) Haushaltsplan 1898/99.
 4) Wahl eines Curatoriums-Mitgliedes
 der Feizerschule.
 5) Stiftungsfest.
 6) Veröffentlichung der Vereins-Nach-
 richten.
 7) Vorstandswahl.
 Der Vorstand.

Ortsverein der Maler.
 Sonnabend, den 15. October cr.,
 Abends 8^{1/2} Uhr:
Versammlung
 Der Vorstand.

Die Mitglieder der
**Maler- u. Lackirer-
 meißler-Innung**

in Elbing werden gemäß § 74 des
 Innungsstatuts vom 23. October 1884
 zu einer
 außerordentlichen
Innungs-Versammlung
 auf Montag, d. 24. October cr.,
 Abends 6^{1/2} Uhr,
 in das Innungslokal, die **Bürger-
 Ressource**, hiermit zusammenberufen.
 Zweck der Versammlung ist:
 Berathung und Beschlußfassung über
 eventl. Annahme des auf Grund der
 §§ 81 bis 99 der Gewerbeordnung
 in der Fassung des Gesetzes vom
 26. Juli 1897 revidirten Statuts
 einer freien Innung für das Maler-
 und Lackirergewerbe in Elbing.
 Da eine Beschlußfassung nur erfol-
 gen kann, wenn ^{3/4} der stimmberechtigten
 Mitglieder erschienen sind, so erlaube ich,
 an der Versammlung **vollständig** theil-
 zunehmen.
 Elbing, den 12. October 1898.
 Der Obermeister.
J. Thielhein.

**Elbinger
 Schweineversicherungs-Verein.**
 Laut Beschluß der ordentlichen
 Generalversammlung vom 13. d. Mts.
 soll **extra ordinärer Beitrag** erhoben
 werden, und zwar für das Stammschwein
50 Pf. und für die übrigen und das
 mehr der in diesem Monat noch der
 Versicherung anzumeldenden Schweine
 pro Stück **1,00 M.**
 Die Beiträge werden wie folgt er-
 hoben:
A, B, C: Montag, den 17.,
D, E, F: Dienstag, den 18.,
G, H: Mittwoch, den 19.,
J, K, L: Donnerstag, den 20.,
M, N: Freitag, den 21.,
O, P, Q: Sonnabend, den 22.,
R: Montag, den 24.,
S, Sch: Dienstag, den 25.,
St, T: Mittwoch, den 26.,
U, V, W: Donnerstag, den 27.,
X, Y, Z: Freitag, den 28. d. Mts.
 Gleichzeitig wird den Mitgliedern
 mitgeteilt, daß an Stelle des Herrn
Rosenberger, früher Sternstr. wohn-
 haft, Herr **Ed. Knorr**, Kl. Köbern 4,
 und an Stelle des Herrn **Degen**, Kl.
 Wunderberg, Herr **Wilhelm Nebel**,
 Kl. Wunderberg 14, als **Tazatoren**
 gewählt worden sind.
 Der Vorsitzende.

Selbstverschuldete Schwäche
 der Männer, Pollut., sämtliche Ge-
 schlechtskrankheiten heilt sicher nach 25
 jähr. prakt. Erfahr. **Dr. Mentzel**,
 nicht approbirter Arzt, **Hamburg**,
Seilerstraße 27, I. Ausw. brieflich.

Ortsv. d. Stuhlarbeiter.
 Zur Beerbigung unseres Mit-
 gliedes **M. Wölk** werden die
 Mitglieder ersucht, sich pünktlich
 und vollzählig im Vereinslokal,
 Sonntag, den 16. d. Mts., Nach-
 mittags 2^{1/2} Uhr, einzufinden.
 Der Vorstand.

Stabliffement Bergschlößchen.
 Heute, Sonntag:
Große Tanz-Soiré der Fischer,
 wozu freundlichst einladet
 Anfang 4 Uhr. Das Comité.

Gymnasium.
 Das Winterhalbjahr beginnt
Dienstag 18. October morgens
8 Uhr. Die Aufnahme neuer Schüler
 in die Gymnasialklassen und die drei
 Vorschulklassen erfolgt, so weit Platz
 vorhanden ist, Montag 17. October
 morgens 9 Uhr. Die Aufzunehmenden
 haben die Zeugnisse über Taufe, Im-
 pfung, Wiederimpfung und den Abgang
 von einer andern höheren Lehranstalt
 vorzulegen.
Dr. Gronau.

**Städt. Realgymnasium
 und Ober-Realschule.**
 Das Winterhalbjahr beginnt Dien-
 stag, den 18. October. Zur Aufnahme
 neuer Schüler für I und OII des
 Realgymnasiums und für UII, OIII,
 UIII der lateinlosen Oberrealschule, so-
 wie für die Vorschule bin ich **Mont-
 tag d. 17. October v. 9—11 Uhr**
 Vorm. bereit. Für Sexta, Quinta und
 Quarta kann kein Schüler aufgenommen
 werden.
 Elbing, im September 1898.
 Director **Dr. Nagel.**

Bekanntmachung.
 Die Aufnahme des Personen-
 standes zur Veranlagung der Einkommen-
 und Ergänzungssteuer für das Steuer-
 jahr 1899, wird im hiesigen Stadtkreis
 am **27. d. Mts. stattfinden.**
 Zur Personenstandsaufnahme wer-
 den, wie in vergangenen Jahren, Haus-
 listen zur Ausfüllung verteilt werden.
 Die Vertheilung der Listen beginnt schon
 am 20. d. Mts., am 28. d. Mts. wer-
 den dieselben wieder abgeholt werden,
 und haben die Hausbesitzer oder deren
 Vertreter (Bicwithe) dafür zu sorgen,
 daß die Listen an diesem Tage ordnungs-
 mäßig ausgefüllt zur Abgabe an die
 mit der Abholung beauftragten Steuer-
 einsammler bereit gehalten werden und
 keine Verzögerung in der Abholung
 entsteht.
 Nach § 22 des Einkommensteuer-
 Gesetzes ist jeder Besitzer eines bewohnten
 Grundstückes oder dessen Vertreter
verpflichtet, die auf dem Grundstück
 wohnenden Personen mit Namen, Stand
 oder Erwerbsart anzugeben.
 Die **Haushaltungsvorstände**
 haben den Hausbesitzern oder deren
 Vertretern die erforderliche Auskunft
 über die zu ihrem Hausstande gehörigen
 Personen einschließlich der Unter- und
 Schlafstellenmither zu geben.
 Wer die zur Personenstandsaufnahme
 von ihm geforderte Auskunft verweigert
 oder ohne genügenden Entschuldigungs-
 grund in der gestellten Frist garnicht
 oder unvollständig oder unrichtig ertheilt,
 wird nach § 68 Abs. 1 des Einkommen-
 steuergesetzes mit einer **Geldstrafe**
bis 300 M. bestraft. Die etwa
 unbeitreiblichen Geldstrafen werden in
 Haftstrafen umgewandelt. In die Haus-
 listen sind aufzunehmen:
 a. sämtliche zur Zeit der Personen-
 standsaufnahme anwesenden Ein-
 wohner des Stadtkreises, einschließ-
 lich derjenigen, welche in eine andere
 Gemeinde zu verzichen beabsichti-
 gen, aber noch nicht verzogen sind,
 sowie diejenigen Personen, welche
 hier ihren **Wohnsitz haben und**
 nur zeitweise um Arbeit zu suchen
 oder aus andern Gründen ab-
 wesend sind;
 b. diejenigen Angehörigen anderer
 Bundesstaaten, welche
 1. ohne in ihrem Heimatsstaate
 oder im deutschen Reiche einen
 Wohnsitz zu haben, sich hier
 aufhalten,
 2. welche hieselbst ihren dienstlichen
 Wohnsitz haben;
 c. diejenigen Ausländer, welche
 1. im Stadtkreise ihren Wohnsitz
 haben,
 2. welche sich hieselbst des Er-
 werbes wegen aufhalten,
 3. welche sich, falls die Voraus-
 setzungen zu 1 und 2 nicht zu-
 treffen, in Preußen ununter-
 brochen länger als ein Jahr
 aufhalten.
 Elbing, den 10. October 1898.
 Der Magistrat.

Bekanntmachung.
 Das Bureau der
Kgl. Kreisbauinspektion
 befindet sich von Montag,
 den 17. d. Mts., ab
Altstädt. Grünstr. 61.
 Elbing, den 15. October 1898.
 Der kommissar. Kreisbauinspektor.
Neuhaus,
 Regierungs-Baumeister.

Auction!
 Montag, den 17. October cr.
 Vormittags 10 Uhr,
 werde ich am Königsb. Dampferplatz:
5 Fässer
Kirschsaft
 für Rechnung, wen es angeht, gegen so-
 fortige Zahlung und Abnahme verkauft.
J. Entz.

„Neue Börse“,
 Schlachthofstr. 4.
 Für warme Speisen und
 gute Getränke
 — bestens geforgt. —
 Fremdenzimmer,
 div. Weine, gute auswärtige
 und hiesige Biere.
 Auffahrt mit Ausspannung
A. Vorrath.

**Strumpflängen und
 Strümpfe**
 von vorzügl. haltbarer Strickwolle,
Strumpfwolle u.
Sockenwolle,
Rockwolle,
Castor- und Zephyrwolle,
 sowie sämtliche
Strick- und Häkelwollen,
 Zieglers Patent-Corsetts,
 sehr bequem und doch elegante Façons.
Schürzen
 für Damen und Kinder in großer
 Auswahl und außerordentlich billig
 empfehlen
Geschw. Martins.

Füchtige
**Cigarren- und
 Zickelmacherinnen**
 finden bei hohen Löhnen dauernde
 Beschäftigung.
Cigarrenfabrik Witte & Geck,
 Dortmund, Westfalen
 Prima engl. doppelt gefiehte
Außkohlen
 sowie Oberländer Torf
 empfang und empfiehlt
Fr. Ewert,
 Fischervorberg 11.
 Eine Partie
kleine Cigarren
 10 Stück 25 Pfennig
 empfiehlt
Hermann Penner,
 Alter Markt 44.
Ein recht großer, einfacher
Klapptisch
 wird für alt zu kaufen
 gesucht. Näheres in der
 Expedition der „Altpreuz.
 Zeitung“.

Freiwilliger Verkauf!
 Von dem Grundstück des Herrn **Friedrich Banke I.** in
 Marienfelde bei Pr. Holland werden wir
Montag, den 24. October,
Vormittags 9 Uhr,
 im Gasthause des Herrn **Pauls** dortselbst
 die noch vorhandenen Restparzellen von circa 46 Morgen Ackerland und circa
 16 Morgen Wiesen, ebenso die dazu gehörigen Gebäude im Ganzen oder ge-
 theilt verkaufen.
 Die Ländereien, die sich
 durchweg in ganz vorzüglichem Zustande
 befinden, sind mit Ausschluß von circa 12 Morgen Nieder-Wiesen ganz nahe
 dem Dorfe gelegen; 14 Morgen Gartenland und ein größerer Obstgarten grenzen
 unmittelbar mit den Gebäuden.
 Interessenten laden wir zu diesem Termine mit dem ganz ergebenen
 Bemerkten ein, daß wir denselben die Restausgelde mit **4 % pro anno** ver-
 zinslich auf **zehn Jahre unfündbar** belassen.
 Vorherige diesbezügliche Anfragen sind an uns zu richten.
Gebrüder Aris, Pr. Holland.

Ernst Witt Kaufhaus,
 früher Brückstr. 21, jetzt Wasserstraße 57, neben Kaufmann Herrn Hein.
Sämtliche Neuheiten
Herren-, Knaben- u. Arbeiter-Garderoben
 sind in großer Auswahl eingetroffen.
 Herren-Anzüge von 9 M. an. | Jungen-Anzüge von 4.50 an.
 Herren-Paletots von 9 M. an. | Einz. Hosen von 2.00 an.
 Herren-Havelocks von 15 M. an. | Knabenanzüge i. Stoff v. 2.50 an.
 Herren-Jaquetts von 5 M. an. | Knabenanzüge i. Zeug v. 1.20 an.
 Außerdem empfehle noch sämtliche Arbeiter-Garderoben, bestehend in
Hosen, Westen, Hemden, Blousen u. Jacken.
Schlipse und Wäsche
 sind soeben in riesiger Auswahl eingetroffen.
Ernst Witt Kaufhaus,
 früher Brückstr. 21, jetzt Wasserstraße 57, neben Kaufmann Herrn Hein.

Bier-Offerte.
Königsberger Lagerbier-Brauerei
 von Herrn **Carl Rettig jun.,** für Elbing u. Umgegend.
 Ich erlaube mir, dieses durch seine Vorzüglichkeit allbekannte Bier in
 Flaschen und Gebinden in nur guter Qualität zu offeriren:
 Märzenbier, hell | 12 Flaschen 1 Mark frei
 Lagerbier, dunkel | ins Haus.
 Doppelt Malzbier ff.
 Frauenburger Münne)
 Hochachtungsvoll
J. Kernspeck,
 Alter Markt 5.
 Größte Auswahl
feinster achtem. Operngläser,
Brillen, Pincenez, Barometer,
Thermometer, Fernrohre etc.
 empfiehlt
C. Wosegien,
 Brückstraße 7.

Zur Probe
 führen wir nachstehend einige Preise unseres besonders günstigen Aus-
 verkaufs wegen Selbstfabrikation an:
Starke Knochleder-Kinderschuhe, früh. 1,20 u. 1,50 M.,
 jetzt **0,40 u. 0,60** „
Starke Knaben- u. Mädchenschuhe, früh. 2,80 u. 3,00 „
 jetzt **1,30 u. 1,80** „
Starke Damenschuhe a. Knochled., früh. 4,50 u. 5,50 „
 jetzt **2,70 u. 3,80** „
Starke Damentiefel, Knochleder, früh. 4,50 u. 6,00 „
 jetzt **3,80 u. 4,90** „
Starke Männer-Arbeitschuhe, früh. 4,50 u. 6,00 „
 jetzt **3,30 u. 4,80** „
Starke Männer-Gamaschen, früh. 6,00 u. 8,00 „
 jetzt **4,40 u. 5,80** „
 Sämtliche feine, kräftigen und eleganten
Schuhe und Stiefel
 früher 6,00, 9,00, 12,00, 14,00, 16,00, 17,50,
 jetzt 3,50, 6,70, 8,90, 10,50, 11,75, 13,00.
C. & P. Völkner,
 Schuh- und Stiefelfabrik.

Urwähler im Wahlkreise Elbing-Marienburg.

Die wichtigste Aufgabe des Liberalismus bei den bevorstehenden Landtagswahlen ist die Verhinderung einer konservativ-agrarischen Mehrheit im Abgeordnetenhanse.

Deshalb haben die liberalen Parteien des Wahlkreises Elbing-Marienburg unter voller Wahrung ihrer Selbstständigkeit und politischen Grundsätze beschlossen, bei den Landtagswahlen gemeinsam vorzugehen und als gemeinsame Kandidaten den zur national-liberalen Partei gehörigen

Rechtsanwalt Wagner, Berlin
und den zur freisinnigen Volkspartei gehörigen

Dr. Schneider, Potsdam
aufzustellen und auch gemeinsame Wahlmänner vorzuschlagen, welche bereit sind, für diese Kandidaten zu stimmen.

Daher rufen wir allen liberalen Urwählern des Wahlkreises zu, manhaft einzutreten für unsere gute Sache, dann wird bei dieser Wahl der Erfolg uns nicht fehlen.

Die liberalen Parteien des Wahlkreises
Elbing-Marienburg.

Geschäfts-Eröffnung.

Sonnabend, den 15. Oktober, eröffne ich Fischerstr. No. 37

ein Schuhgeschäft.

Empfehle nur aus dem besten Material gefertigte Schuhwaaren für Herren, Damen, Mädchen und Kinder. Langjährige Thätigkeit in den ersten Geschäften des In- und Auslandes befähigt mich, Bestellungen nach Maß gut anzufertigen. Indem ich bitte, meinem neuen Unternehmen freundlichst Wohlwollen entgegenbringen zu wollen, zeichne
achtungsvoll

Albert Dorn, Schuhmachermstr.

Einem geehrten Publikum von Elbing und Umgegend mache die ergebene Anzeige, daß ich von Lange Niederstraße 36 nach

Gr. Lustgarten 7

verzogen bin. Bitte mich auch fernerhin mit gütigen Aufträgen beehren zu wollen.

Zeichne ergebenst

Karl Rubach, Schmiedemeister,
Werkstätte für Reparaturen, Wagenbau u. Fußbeschlag.

Dieselbst stehen zwei starke

Arbeitswagen

zum Verkauf. Auch können sich Lehrlinge melden.

Gebr. Caffee's,

in allen Preislagen kräftig und fein im Geschmack, erhebliche Ersparnis durch größte Ausgiebigkeit im Verbrauch, empfiehlt

Ludwig Köhlmann, Königsbergerstraße 11.

Zucker, gemahlen, per Pfund 26 Pfg., 5 Pfund 1,25.
Brode, " " 32 "
Würfel, " " 32 "

Lichte, Zoltpfund Motard, 60 Pfg.
Secunda Qualite 50 Pfg.,
Paraffin, Ger und Ser, à Pack 35 Pfg.
empfehlen

Ludwig Köhlmann, Königsbergerstraße 11.

Höchster Triumph:
Central Bobbin
Nähmaschinen
Größte Dauer.



Leichteste
Zahlungsbedingungen.

Singer Co. Act. Ges.

Centrale für Ost-Deutschland:
Danzig, Gr. Wollberggasse 15,

Elbing, Lange Winterstr. 20.

Frühere Firma: G. Reidlinger.



Trockene Maler- u. Maurerfarben

Lacke, Firnisse, Pinsel

Schablonen, Kitt, Bronze

kauft man in bester Qualität

billigst.

(Wiederverkäufern möglichen Rabatt)

J. Staesz jun., Elbing,

Königsbergerstr. 84 u. Wasserstr. 44.

Specialität: Streichfertige Farben.

J. S. Schroeder,

Kgl. S. Hofphotograph

Friedr. Wilh.-Platz, am Casino.

Zu haben
in den meisten Colonialwaaren-,
Drogen- u. Seifen-Handlungen.

Dr. Thompson's
Seifenpulver



ist das beste u. im Gebrauch
billigste und bequemste
**Waschmittel
der Welt.**

Man achte genau auf den Namen
„Dr. Thompson“
und die Schutzmarke „Schwan“.

Alten u. jungen Männern
wird die in neuer veränderter Auf-
lage erschienene Schrift des Med.-
Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- u.
Sexual-System

sowie dessen radicale Heilung zur
Belehrung empfohlen.
Ihre Zusendung unter Couvert
für eine Mark in Briefmarken.
Curt Röber, Braunschweig.

Wickel- und
Cigarrenmacherinnen

so wie
junge Mädchen

zum Erlernen des Wickelmachens,
Cigarrenmachens oder Cigarren-
fortirens und

Taback Entripper

verlangen
Loeser & Wolff.

Th. Jacoby.

Saison-Neuheiten

Damen-Kleiderstoffen,
eleganteste Promenaden- und
Costumes-Stoffe.

Nouveauté Matelassé-Travers

Nouveauté Epinglées-Crêpes

Nouveauté Rips-Travers

Nouveauté Tressen-Frisés

Nouveauté Double-Satinettes

Nouveauté engl. Caro-Floccinés

Praktische Promenaden-Stoffe.

6 Mtr. 1 Robe mod. Travers-Frisés Robe 8,15

6 Mtr. 1 Robe aparte Seiden-Travers Robe 7,10

6 Mtr. 1 Robe reinwollene Mohairs Robe 6,25

6 Mtr. 1 Robe frisé-Mohair Jacquard Robe 4,75

Rheinl. u. Mülhäuser Kleiderstoffe

Melange-Cheviot, Noppé-Caro,
Noppé, Schleifen-Caros,
Double-Cheviot.

für 5,25 Mk. 6 Mtr. 1 Robe aparte moderne
Schleifen-Caros.

für 5,10 Mk. 6 Mtr. 1 Robe schwere starkfädige
Flamés.

für 4,50 Mk. 6 Mtr. 1 Robe dauerhafter Noppé-
Cheviot.

für 4,10 Mk. 6 Mtr. 1 Robe feiner Noppé-Caro.

für 3,55 Mk. 6 Mtr. 1 Robe starkgarnige Caro-
Melange.

für 2,88 Mk. 6 Mtr. 1 Robe doppelseitige Zwirn-
Waare.

für 1,78 Mk. 6 Mtr. 1 Robe gute Velour-
Waare.

Besonders preiswerth!

Kinders-Halstücher,

halbseidene Qualität,

Stück 9, 12, 18 Pfg.

Damen-Halstücher,

halbseidene Caros und Changeants,

Stück 30, 45, 58 Pfg.

Reinseidene Damen-Halstücher,

feine Caros und Popelines,

Stück 72, 80, 135 Pfg.

Herren-Cachenez,

grau und bunt melirt,

Stück 15, 42, 72 Pfg.

Reinseidene Herren-Cachenez,

neueste Jacquard-Deffins,

Stück 1,25, 1,45, 1,85.

L. Basilius, photographisches Atelier

ersten Ranges.

Kettenbrunnenstrasse 23.

Geschäft geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Sonntags von 9-1 Uhr.

Geräucherte Lachsheringe
mar. Heringe in Wiltzance,

à 5 und 10 s,

Geröstete Neunaugen

Berl. Hollmops

empfehlen in feinsten Qualität

Robert v. Riesen.

Rügenwald } Cervelatwurst
Braunschweig }

Corned-Beef

(Marke Fairbank)

auch aufgeschritten p. Pfd. 80 s empfiehlt
in feinsten Qualität

Robert v. Riesen.